

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Kyzikos</p> <p>Museum: Archäologisches Museum der Universität Münster Domplatz 20-22 48143 Münster archmus@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: M 996</p> |
|--|---|

Beschreibung

Zur Datierung: H. von Fritze, *Nomisma* 10, 1917, S. 12 geht davon aus, dass die Buntmetallprägung parallel zur Silberprägung ausgegeben wird. Entsprechend datiert er Bronzen der Gruppe III zeitgleich mit Silbergeld der Gruppe VI (ebd. S. 10); diese Silber-Gruppe VI grenzt H. von Fritze, *Die Silberprägung von Kyzikos*, *Nomisma* 9, 1914, 52 in die Periode zwischen der ersten Hälfte des 2. Jhs. und der Mitte des 1. Jhs. v. Chr. ein.
Vorderseite: Kopf der Kore Soteira n. r., dahinter evtl. ein unbestimmtes Beizeichen.
Rückseite: Zweizeilige Legende in einem unten gebundenen Eichenkranz, in der Mitte ein Monogramm.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Bronze; geprägt |
| Maße: | Gewicht: 4.22 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 12 h |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|----------------|
| Hergestellt | wann | 160-50 v. Chr. |
| | wer | |
| | wo | Kyzikos |

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Kupfer

- Münze
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die autonome Kupferprägung von Kyzikos, *Nomisma* 10,01917, 6 Nr. 24 (Gruppe III, erste Hälfte 2. Jh. bis Mitte 1. Jh. v. Chr.).